

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 236.

Samstag, den 14. Oktober 1882.

(4291—1)

Kundmachung.

Nr. 12,070.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz werden über erfolgten Ablauf der in dem Edicte vom 25. Mai 1881, Z. 6356, bestimmten Frist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in den neuen Landtaseleinlagen eingetragenen Liegenschaften, als:

Post-Nr.	Einl.-Nr.	Liegenschaft	Catastralgemeinde	Gerichtsprängel	frühere landtäfliche Bezeichnung	
					tom.	folio.
1	4	Gut Rothenbüchel sammt der incorporierten Beneficiumsgilt St. Georgi im Dom zu Laibach	Podreče und Mich	Egg	VII	267
2	5	Gut Oberndörfling	Mötnig	Stein	VI	45
3	6	Markt Mötnig	Mötnig	Stein	XIV	397
4	7	Vom Staatsgute Laß abgegrabenener Wald «Mlaka»	Stanišče	Laß	XVII	217
5	8	Vom Staatsgute Laß abgegrabenener Wald «Kneža»	Smrnc	Laß	XVII	241
6	9	Gut Habbach	Laß	Stein	III	33
7	10	Laufen: Pfarrkirche St. Laurenci, aus der Pfarre Birken- dorf excindiert	Laufen	Radmannsdorf	XII	73
8	11	Birkendorf: Beneficium B. B. in Laufen	Laufen	Radmannsdorf	XII	357
9	12	Gut Wagensberg	Liberger	Vittai	X	57
10	13	Krainburg: Filialkirche St. Magdalena zu Otkroglo	Otkroglo	Krainburg	XI	337
11	14	Gut Dragomel	Dragomel und Studa	Stein	I	409
12	15	Dominical-Maierhofswiese «pri Cesti»	Dragomel	Stein	XIV	417
13	16	Krainburg: Filialkirche St. Viti und Martini	Duplach	Neumarkt	XI	357
14	17	Gut Ebensfeld	Zarsche	Stein	I	457
15	18	Nallas: Pfarr- und Zirkhengilt nebst der Filialkirche Sanct Nicolai zu Strozheim	Nallas und Strozheim	Krainburg	XII	205
16	19	Nallas: Pfarrhof St. Petri, aus dem Laibacher Domcapitel excindiert	Nallas	Krainburg	XII	209
17	20	Zu Burzen, Maierhof, bestehend in der Mahl- und Bretter- säge Conscr.-Nr. 5	Burzen	Kronau	XIV	365
18	21	Kaier: Pfarrgilt	Kaier	Neumarkt	XI	277
19	22	Kaier: Pfarrkirche St. Joannis	Kaier	Neumarkt	XI	278
20	23	Beneficiumsgilt St. Trinitatis zu Sebene	Buchheim	Radmannsdorf	II	102
21	24	Mannsburg: Filialkirche St. N. Virginis in Meingallenberg wegen zwei Waldantheilen	Homec	Stein	XII	113

alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende April 1883 bei dem k. k. Landesgerichte Laibach, wo auch die neuen Landtaseleinlagen eingesehen werden können, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung landtäflicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 20. September 1882.

(4275—3) Jagdverpachtung. Nr. 7375.

Am 27. Oktober l. Z., vormittags 10 Uhr, wird am Amtstage in Kronau die Jagdbartheit der Ortsgemeinde Ratkisch für die Zeit vom 1. November 1882 bis 1887 im Licitations- wege hintangegeben werden.

Hierzu werden Pachtlustige mit dem Besatze eingeladen, daß Pachtbedingungen am Verpachtungstage werden bekannt gegeben werden. K. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 30. September 1882.

(4318—1) Kundmachung. Nr. 3257.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird be- kannt gemacht, daß der Beginn der Erhebun- gen zur

Anlegung neuer Grundbücher bezüg- lich der Catastralgemeinde Verh

auf den 18. Oktober 1882

und die darauf folgenden Tage hiemit fest- gesetzt wird, und es werden diejenigen, welche an der Ermittlung ihrer Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, eingeladen, sich vom obigen Tage ab in der Gerichtskanzlei ein- zufinden und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen. K. k. Bezirksgericht Idria am 11. Oktober 1882.

(4314) Nr. 679.

Erledigte Dienststellen.

Eine Steuer-Oberinspectorsstelle in der VIII. eventuell eine Steuer-Inspectorsstelle in der IX. Rangklasse in Krain ist erledigt.

Gefuche sind unter Nachweisung der er- forderlichen Eigenschaften, dann der im Zweige der directen Besteuerung geleisteten Dienste, ins- besondere der zurückgelegten rechts- und staats- wissenschaftlichen Studien, dann der mit gutem Erfolge bestandenen Gefälls-, Obergerichts- oder der Steuerinspectors-Prüfung und der Kenntnis der beiden Landessprachen

innen vier Wochen bei dem Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Laibach am 10. Oktober 1882.

Von der k. k. Finanzdirection für Krain.

Anzeigebblatt.

Bis jetzt

unübertroffen.

MAAGER'S

echter gereinigter

W.

k. k. a. p.

LEBERTHRAN

von **Wilhelm Maager in Wien.**

von den ersten medicinischen Autoritäten geprüft und seiner leichtesten Verdaulichkeit wegen auch für Kinder besonders empfohlen und verwendet als das reinste, beste, natü- rliche und anerkannt wirksamste Mittel gegen **Brust- und Lungenleiden, gegen Skropheln, Fieberten, Geschwüre, Hautausschläge, Drüsenkrankheiten, Schwächlichkeit u. s. w.** ist — die Flasche zu 1 fl. — in meiner Fabriks-Nieder- lage: **Wien, Neumarkt 3^{ter}**, sowie in den meisten Apotheken und renomirten Material- waaren-Handlungen der österr.-ungar. Monarchie echt zu bekommen

Laibach: Bei J. Swoboda, Apotheker; P. Lassnik, H. L. Wenzel, Kaufleute. Cilli: Baumbachs Witwe, Apotheke. Krainburg: Karl Schavnik, Apotheker. Ru- dolfsort: D. Rizzoli, Apotheker.

Es füllen in neuer Zeit mehrere Firmen einen gewöhnlichen ungerinigten Leberthran in drei- eckige Flaschen und sehen denselben als „Maagers echten gereinigten Dorschleberthran“ dem Publi- cum zu verkaufen. Um einer solchen Uebervorteilung zu entgegen, wolle man gütigst nur jene Flaschen als mit „Maagers echtem, gereinigtem Dorschleberthran“ gefüllte anerkennen, die mit obiger Schutzmarke versehen sind und bei welchen auf der Flasche, Etikette, Verschlusskapsel und Gebrauchsanweisung der Name „Maager“ steht.

Internationale befindet sich auch das Generaldepot für die österreichisch-ungarische Monarchie von der Reconvalescenten-Weinen des Dr. Karl Mikolisch in Lemberg.

!! Wichtiges Telegramm !!

Bedeutend billiger als alle

Concursmassen-Ausverkäufer

verkauft bei streng solider Zusendung franco das

neu eröffnete Waren-Haus

der vereinigten Fabrikanten des In- und Auslandes

Eine Million Meterreste

Schweizer Stickerien für alle Sorten Damenwäsche per Meter zu 10, 15, 20, 25 kr.; 30 Meter Stickerien, verschiedene schönste Muster, werden für 5 fl. zugeschickt; 50 Mtr. besten weissen Shirting (Chiffon) 12 fl. 50 kr. und allerfeinster 15 fl.; Completes schwarzes Ternokleid zu 8 fl. 50 kr., 11 fl., das allerfeinste 15 fl.; dasselbe besteht aus 8 Meter feinstem schwarzen, doppelbreiten Terno sammt Zugehör. Completes schwarzes Taillekleid, 12 Meter, ganz Seide, für 22 fl.; farbige Kaschmirs, rein Wollo, alle Farben, Meter 1 fl. 10 kr. (4311) 3-1

Damen-Tuchunterröcke zu fl. 1.50, 2, 2.50, bis 3.50.
Moiré-Röcke zu fl. 2, 2.50 bis 3.50.
Gestrickte Woll-Umhängtücher zu 80 kr., fl. 1 bis 2.
Seidentücher für Kinder zu 30, 50, 60 kr.
Seidentücher für Damen zu 90 kr., fl. 1.20, 2.
Seidentücher für Herren zu fl. 1.50, 2, 2.50.
Batist-Taschentücher mit schönster farbiger Bordüre, Dtzd. fl. 1.20.
Leinen Taschentücher, Dtzd. fl. 2.80 bis 3.60.
Damenkragen (Stefanie-), Dtzd. fl. 1.60.
Damenkragen (Umleg-), Dtzd. fl. 1.80 bis 2.50.
Damen-Winterstrümpfe, Dtzd. fl. 3.50 bis 5.
Kinder-Winterstrümpfe, Dtzd. fl. 2 bis 3.
Spizentücher zu 60, 80 kr., fl. 1.20 bis 1.50.
Spanische Spizentücher, ganz Seide, von fl. 2, bis 2.50, 3.50, 4.50.
Damenmaschen (Neuestes), 6 Stück für 4 fl.
Damenravatten, gestickt, 6 Stück für 4 fl.
Negligéhaubchen (Neuestes), von 90 kr. bis fl. 1.40.
Damenravatten, feinste, fl. 1, 1.50 bis 2.
Schürzen, alle Sorten, von 60, 80 kr. bis fl. 1.20.
Römische Schürzen (aus Terno), fl. 1.80.
Römische Schürzen, Seide, gestickt, fl. 1.20.
Kinderschürzen von 27, 40 bis 90 kr.
Muffe von fl. 1.80 — 2.50.
Damenmuffe von fl. 2.80, 3.50 bis 5.
Mieder von fl. 1, 1.50 bis 2.
Kürassmieder (Fischbein) von fl. 3 bis 4.
Gamaschen von 60, 80 kr., fl. 1 bis 1.50.
Ferner Rüschen, Bänder, Spitzen, Weisswaren, Winterhandschuhe, Seidenstoffe, Atlasse, Samtte, Peluche, sämtliche Artikel für Damen, Schneider und Modistinnen en gros et en detail.

Warenhaus zum „Spitzen König“

Wien, Mariahilferstrasse Nr. 1b.

Ich beehre mich, den geehrten Eltern anzuzeigen, dass ich meine Wohnung in das **Pammersche Haus am Rathausplatz Nr. 10, I. Stock**, verlegt habe, woselbst ich noch einige Kinder zu geistiger Beschäftigung und Unterhaltung aufnehme; auch empfehle ich mich zur Ertheilung von

Clavier-Unterricht.

Für das bisher genossene Vertrauen verbindlichst dankend, bitte ich, mir solches auch fernerhin zu schenken.

Achtungsvoll **Mitzi Zottmann.**

(4284—2)

Nr. 7087.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Vittai wird den unbekannten Erben und Rechtsnach- folgern des Andreas Urbanija von Jasna und dem unbekannt wo in Ungarn befind- lichen Franz Kopriwa aus Sagor bekannt gemacht:

Es sei denselben in der Executions- sache des Mathias Sotensel gegen Bar- tholmä Bolheim pcto. 126 fl. s. A. der k. k. Notar Herr Lukas Seier zum Cu- rator ad actum bestellt und ihm die hohe obergerichtliche Verordnung, betreffend die Meistbotsvertheilung, de intimato 25. Juli d. J., Z. 6012, zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Vittai, am 21sten September 1882.

Nouveautés

in Damen-Regenmänteln von 6 bis 26 fl.
 „ „ -Jaquets . . „ 7 „ 24 „
 „ „ -Mantelets . . „ 8 „ 28 „
 Plüsch-, Stoff- u. Seiden-
 Umhüllen „ 15 „ 120 „

Specialitäten in Kinder-Kleidchen,
 grosse Auswahl in

Damen - Mode - Hüten
 empfiehlt

M. Neumann

in Laibach, Elephantengasse 11.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt und nicht
 Convenierendes anstandslos umgetauscht. (3874) 11—8

Zur Reinigung und Schönheitspflege der Haut!

Eine nicht geringe Anzahl Consumenten geht bei dem Ankauf von Toilette-
 seifen von dem Grundsatz aus: „Je billiger, desto besser!“ — sie bedenken dabei nicht, daß
 bei der gesuchten Billigkeit der Zweck vollständig verfehlt und außerdem das ausgegebene
 Geld so gut wie weggeworfen ist.

Wir halten es daher im Interesse des p. t. Publicums für geboten, auf die
 Balsamische Erdnussöl-Seife der Gebrüder Leder

(Apotheker erster Klasse in Berlin)

aufmerksam zu machen, welche sich als ein höchst mildes, verschönerndes Wasch-
 mittel empfiehlt und daher zur Bewahrung einer gesunden, weissen, zarten und
 weichen Haut, namentlich für Damen und Kinder mit zartem Teint, besonders an-
 gezeigt ist. (5815) 10—8

Als Rasierseife gebraucht, gibt sie einen dicken, lange stehenden Schaum und
 macht das Barthaar weicher als jede andere Seife.

Gebr. Leder's bals. Erdnussöl-Seife ist in Stücken mit
 Gebrauchsanweisung à 25 kr. — in Paketen à 4 Stück zu 80 kr. — in
 rosarothern Etiketten mit nebigen Stempel verschlossen von jetzt ab stets
 vorrätig in Laibach bei Eduard Mahr, Brüder Krisper, sowie in allen
 besseren Apotheken, Droguen-, Parfümerie-, Spezerei- und Nürnbergervaren-
 handlungen Krains und Kärntens.



Für Kranke und Reconvalescenten. Medicinischen Malaga

feinster Qualität, alt, in Bouteillen à 60 kr.,

mit Eisen: gegen Blutleere, krankhafte Menstruation etc., à 60 kr.,
 mit China: gegen Magenschwäche, Appetitlosigkeit, Nervosität
 etc., à 70 kr. — von vorzüglichster Wirkung und gutem Geschmack, versendet
 umgehend sammt Gebrauchsanweisung die (3010) 10—2

„Einhorn“-Apotheke, Laibach, Rathhausplatz Nr. 4.

Von nun an

Krainer Würste,

grosse und kleine, zu haben bei (4122) 6—4

Jos. Paulin in Laibach.

Freiwilliger Verkauf.

Die zum Gute Adlershofen gehörende, an der Poif
 gelegene lastenfreie Mahlmühle und Bretterjäge nebst allen
 dabei befindlichen Nebengebäuden, sämtlich in gutem Zu-
 stande; ferner ein arrondierter umliegender Grundcomplex,
 bestehend aus Obstgärten, Aekern, Wiesen und einer Wald-
 parcellen, ist aus freier Hand zu verkaufen.

Auskunft erteilt Herr Vincenz Dolschein in
 Adelsberg. (4327) 2—1

Herbst-Anzüge	von 14 bis 42 fl.
» -Ueberzieher	» 12 » 32 »
» -Hosen	» 4 » 12 »
Winterröcke	» 16 » 50 »
Stoff-Menczikoffs	» 18 » 54 »
Loden-	» 12 » 30 »
» -Saccos	» 6 » 16 »
Jagd- und Wirtschaftspelze	» 16 » 20 »
Schlafröcke	» 10 » 24 »
Regenmäntel für Civil u. Militär	» 8 » 24 »

Grosse Auswahl in Knaben- und Mädchenkleidern

zu den billigsten Preisen bei

M. Neumann

in Laibach, Elephantengasse Nr. 11.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt und nicht
 Convenierendes anstandslos umgetauscht. (3875) 15—11

Localveränderung.

Johann Dogan's

Tischlerei und Möbellager

befindet sich von nun an

Wienerstrasse Nr. 15 (Mediatistisches Haus).

Obgenannter empfiehlt sich dem geehrten Publicum und dankt bestens
 für das ihm bisher bewiesene Vertrauen. (4301) 6—2

Berger's medicinische

THEERSEIFE

durch medic. Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europa's mit
 glänzendem Erfolge angewendet gegen

Haut-Ausschläge aller Art,

insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten, Krätze, Grind und parasitäre
 Ausschläge, sowie gegen Kupferrose, Frostbeulen, Schweißfusse, Kopf- und Bart-
 schuppen. — Berger's Theerseife enthält 40% Holtheer und unter-
 scheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels. — Zur Ver-
 hütung von Täuschungen begehre man ausdrücklich Berger's Theer-
 seife und achte auf die bekannte Schutzmarke.

Bei hartnäckigen Hautleiden wird an Stelle der Theerseife mit Erfolg

Berger's med. Theer-Schwefelseife

angewendet, nur beliebe man, wenn diese vorgezogen werden sollte, nur die
 Berger'sche Theer-Schwefelseife zu verlangen, da die ausländischen
 Imitationen wirkungslose Erzeugnisse sind.

Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller

Unreinheiten des Teints,

gegen Haut- und Kopfausschläge der Kinder, sowie als unübertreffliche cosmetische
 Wasch- und Badeseife für den täglichen Bedarf dient

Berger's Glycerin-Theerseife,

die 35% Glycerin enthält und fein parfümirt ist

Preis per Stück jeder Sorte 35 kr. sammt Broschüre.

Haupt-Versandt: Apotheker G. HELL in TROPPAU.

Vorrätig in allen Apotheken der Monarchie. Haupt-
 depots in Laibach bei den Herren Apothekern: J. Srobooda,
 G. Piccoli, Willh. Mayr und Julius v. Trnkoczy; Gottschee:
 J. Braune; Gurkfeld: J. Böhm; Idria: J. Warts; Krain-
 burg: C. Schaunik; Littai: Joh. Benes; Rudolfsort:
 D. Kitzoli; Radmannsdorf: A. Koblek; Wippach: A. Konecny.
 (342) 24—19

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg,

Buchhandlung,

Laibach, Congressplatz Nr. 2,

halten

vollständiges Lager sämtlicher

in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k.
 Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrer-
 innen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und
 Bürgerschulen eingeführt

Schulbücher

in neuesten Auflagen, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, und
 empfehlen dieselben zu billigsten Preisen.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis ver-
 abfolgt. (3876) 12—10

Casino-Restaurations.
Morgen Sonntag, den 15. d. M.,
Concert-Soirée
der Musikkapelle des heimatlichen 17. In-
fanterie-Regimentes Freiherr v. Kuhn.
Anfang halb 8 Uhr. Entrée 30 kr.
(4296) Achtungsvoll
M. Verhasy.

Eine grosse Auswahl von schönen
Grabkränzen
zu den billigsten Preisen bei
Gerti Nekrep,
Spitalgasse 9 (Schreyer'sches Haus).
Amerika-Fahrkarten
für 50 fl. ö. W.
nur bei **Ernst Voigt** in **Dresden**, See-
strasse Nr. 21. (4312)

Fabrik reinwollener
Damen-Kleiderstoffe,
Kaschmire etc., schwarz und farbig.
Versandt an Privatkundschaft in beliebiger
Meterzahl. (4313) 10-1
Muster franco.
N. Steinhart, Prag.
(Die Firma besteht seit 1864.)

Die
Galanterie- und Bau-
Spenglerei
des (2769) 16
L. M. Ecker
in **Laibach**,
Wienerstrasse und Alten Markt (am Spenglersteig)
empfiehlt sich zur prompten Ausführung
aller in dieses Fach einschlagenden Ar-
beiten, insbesondere der Herstellung von
geruchlosen Wasser-Closets, von welchen
heuer das hundertste aufgestellt wurde, u.
gusseiserner Ausgüsse mit und ohne Ge-
ruchverschluss, zu derlei Reparaturen,
zum Anstrich von Blechbedachungen
etc. etc. bei möglichst billigen Preisen.

Alleinverschleiss für Laibach
der
Cognac-Marken
von **Bisquit Dubouché & Co.** in **Cognac**,
laut statistischem Nachweis der grössten Ex-
porteurs, in Oesterreich-Ungarn bei
Ed. Mahr,
Preschernplatz Nr. 3.
Dasselbst auch Verkauf von direct im-
portiertem echtem (4309) 5-1
Jamaika-Rum
feinster Qualität.

Triester
Commercialbank
Triest.
Die **Triester Commercialbank**
empfängt Geldeinlagen in öster-
reichischen Bank- und Staatsnoten
wie auch in Zwanzig-Franken-
stücken in Gold mit der Ver-
pflichtung, Kapital und Interessen
in denselben Valuten zurückzu-
zahlen.
Dieselbe escomptiert auch
Wechsel und gibt Vorschüsse auf
öffentliche Wertpapiere u. Waren
in den obgenannten Valuten.
Sämmtliche Operationen finden
zu den in den **Triester Local-**
blättern zeitweise angezeigten Be-
dingungen statt. (6) 52-42

Caroline Fischer,
Opernsängerin,
Petersstrasse Nr. 20, Parterre, links,
ertheilt
Gesangs-
und (4004) 10-7
Clavier-Unterricht
in- und ausser dem Hause an Anfänger
und auch an Vorgeschriftene und bittet um
zahlreichen Zuspruch.
Beste Zeugnisse des Wiener Con-
servatoriums und das Diplom von
demselben stehen ihr zur Seite.
Sprechstunden mittags von 12 bis 2 Uhr.

Herren-Kleider
zur Herbst- und Wintersaison, **Damen-**
Jaquets, Knaben-Anzüge etc. ver-
fertigt nach Bestellung elegant und billigst
M. Kunc,
Schneidermeister, Judengasse, Laibach,
und empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen
bestens. Solide Stoffe am Lager haltend, ver-
sende auf Wunsch Muster nebst Preisen gerne
zur Ansicht. (4125) 3

Geschäftsleiter.
Für in den grösseren Städten Steiermarks,
Kärntens und Kroatiens zu errichtende Ver-
kaufsstellen werden verwendbare Leute gesucht.
Caution und gute Referenzen unerlässlich
(Nähmaschinen-Branche bevorzugt). Offerte an
A. Schmidt,
Graz, Sporgasse Nr. 16.
(4276a) 3-3

Echter slavonischer
Sliwowiz,
aus den berühmten slavonischen Pflaumen
gebrannt. Dieser Sliwowiz ist bekannt wegen
seiner den Appetit anregenden und die
Verdauung befördernden Eigenschaft.
Es ist uns gelungen, von einer Herrschaft
circa 400 Hektoliter reinen, unverfälschten,
milden, ausserordentlich aromatischen,
40 Jahre alten Sliwowiz höchst preiswürdig
zu erwerben, und sind wir dadurch in der
Lage, diesen Sliwowiz zu dem ausserordent-
lich billigen Preise von (4228) 8-3
oest. W. fl. 3 für 2 Liter
in Flaschen franco Packung und postfrei
gegen Einsendung des Betrages oder Nach-
nahme einsenden zu können.
Wir bitten unsere geehrten Ab-
nehmer, nachdem sie sich von der Vorzüglich-
keit dieses Sliwowiz selbst überzeugen und
den wohlthätigen Einfluss desselben auf ihre
Verdauungsorgane geprüft haben, uns im
Kreise ihrer geehrten Bekannten gütigst
recommandieren zu wollen.
Erster slavonischer Consum-Verein,
Essegg, Oberstadt.

Die Loge
im ersten Range, Nr. 32,
ist für die geraden Tage zu vergeben bei
Ferdinand Matschek, Rathhausplatz Nr. 2.
(4071) 3-3

Als Stütze der Hausfrau
wird für Neujahr aufs Land zu einer allein-
stehenden Frau ein ehrliches und solides
Mädchen oder Witwe
in mittleren Jahren und heiteren Tempera-
ments gesucht. (4280) 3-3
Dieselbe muss gut kochen können, um die
Aufsicht in der Küche zu verstehen, und
energisch sein, um während der Abwesenheit
der Hausfrau dieselbe zu vertreten. Gute
Referenzen werden verlangt.
Briefliche Anträge bis 20. d. M. unter der
Chiffre „T. T.“ poste restante **Laibach**.

Tanzschule.
Der gefertigte Tanzlehrer zeigt hiemit
höflichst an, dass er vom 9. d. M. ab nach
bewährter Methode täglich Tanzunterricht
ertheilt, Kindern an Dienstagen und Donner-
stagen von 5 bis 6 Uhr nachmittags.
Zum zahlreichen Besuche seiner Tanz-
schule ladet höflichst ein achtungsvoll ergo-
benster (3793) 6-6
C. Doix,
Alten Markt 15, I. Stock.

Fasanen, Rebhühner, Schnepfen
und **Krammetsvögel**
kauft zu den höchsten Preisen
E. Pogatschnigg,
Leibnitz. (4294) 3-2

Dr. Hartmanns
Auxilium,
bestbewährtes Heilmittel gegen
Harnröhrenfluss
bei **Herren** und
Fluss bei Damen,
ein streng nach medicinischen Vorschrif-
ten bereitetes Präparat, heilt ohne Ein-
spritzung schmerzlos ohne Folgekrank-
heiten, frisch entstan-
dene, noch so sehr ver-
altete gründlich und
entsprechend schnell.
Ausdrücklich verlange
man **Dr. Hartmanns**
Auxilium für Herren
oder für Damen und ist
dasselbe sammt belehrender Broschüre
und einer zu einer Consultation in der
Anstalt des Herrn **Dr. Hartmann** berech-
tigenden Karte in allen grösseren Apo-
theken um den Preis von fl. 2.80 zu
haben.

Hauptdepôt: **W. Twerdy,**
Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
NB. Herr **Dr. Hartmann** ordiniert
von 9 bis 2 und 4 bis 6 Uhr in seiner
Anstalt, und werden daselbst auch ferner
wie bisher alle Haut- u. geheimen Krank-
heiten, insbesondere Mannesschwäche,
nach überaus glänzend bewährter Me-
thode, ohne Folgebübel, Syphilis und
Geschwüre aller Art bestens geheilt. Me-
dicamente werden in discretester Weise
besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, Stadt, Seifergasse Nr. 11.
Depôt in **Laibach** bei Herrn **Jul.**
v. Trnkóczy, Apotheker. (3814) 10

Wiese & Co.
k. k. Pr.-Inh. u. Cassenfabrikanten
in **Wien**,
Fabrik: II., Pappenheimgasse 58,
Niederlage: II., Untere Donaustrasse 25,
empfehlen ihr reichsortiertes Lager
aller Grössen (4045) 15-6
feuer- u. einbruchssicherer
Cassen.

Reisende
für Nähmaschinen
werden aufgenommen bei
Johann Jax,
Laibach.
(4128) 3-3

Hišo kupim!
Zeli se kupiti manjša hiša z
vrto in predmestji Ljubljanskem.
Pismene ponudbe sprejema iz pri-
jaznosti
dr. J. Poklukar,
(4288) 3-3 na Bregu št. 12, v Ljubljani.

Monatzimmer,
mit allem Comfort und ganz neu möbliert,
sind stündlich zu vermieten. Das Nähere in
der Buchhandlung **Kleinmayr und**
Bamberg. (4278) 3-3

Ein Fräulein
ertheilt an Anfänger
Unterricht im
Zitherspiel.
Näheres Domplatz Nr. 22, I. Stock, bei
Regina Weiser. (4249) 3-3

Auszuleihen
ein eleganter, neuer
Stutzflügel
und ein überspieltes
Clavier
Congressplatz Nr. 3, III. Stock.

Aalfisch mariniert, Thunfisch, fran-
zösische Sardinen, Sardellen, Morta-
della de Bologna, Oberkrainer Käs etc.
stets frisch am Lager bei (4324)
Peter Lassnik.

Geschäfts-Verpachtung.
In einer belebten Stadt Strains mit
Bahnverbindung ist ein Gemischtwaren-
Geschäft zu verpachten.
Das Nähere in der Administration
dieses Blattes. (4287) 3-4

Zweijähriger,
qualvoller Bron-
chial-Katarrh u.
Kehlkopfleiden
geheilt durch **Joh.**
Hoffs Malzex-
tract-Gesund-
heitsbier

nach Ausspruch des Herrn **Franz Maly**
in **Wien**, Herrenkleiderfabrik und Tuch-
handlung, vom 8. April 1882.
Durch zwei Jahre habe ich an Bron-
chialkatarrh und Kehlkopfleiden gelitten,
so dass ich nicht mächtig war, ein lautes
Wort zu sprechen. Die ersten Professoren
Wiens haben mich voriges Jahr nach
Gleichenberg und Nizza geschickt; aus
Nizza angekommen, gebrauche ich seit
einem Monat Ihr vorzügliches Gesund-
heitsbier, und ihnen zu Ehren erkläre
ich nicht nur allein, dass meine Krank-
heit durch Ihr **Joh. Hoff'sches Malzextract-**
Gesundheitsbier vollständig gehoben ist,
sondern dass ich auch sehr starken Appetit
habe und ich mich sehr wohl fühle. Ich
ersuche Sie daher, mir weitere 28 Flaschen
Malzextract-Gesundheitsbier, 2 Kilo Malz-
chocolate und 2 Beutel Malzbouillons ein-
zusenden, und zeichne mit besonderer
Hochachtung **Franz Maly**, Herrenklei-
derfabrik und Tuchhandlung, Mariahilf-
strasse 69. (4113) 14-3
Wien am 8. April 1882.

An den k. k. Hoflieferanten der meisten
Souveräne Europas, Herrn
Johann Hoff,
k. k. Rath, Besitzer des goldenen Verdienst-
kreuzes mit der Krone, Ritter hoher
preussischer und deutscher Orden.

Wien, Fabrik: Grabenhof 2;
Fabriksniederlage: Stadt,
Graben, Bräunerstrasse 8.
Amtlicher Heilbericht.
K. pr. Central-Comité etc. Flensburg:
Das **Johann Hoff'sche Malzextract-Gesund-**
heitsbier hat sich als ein ganz vor-
zügliches Kräftigungsmittel gezeigt.
Major **Wittge**, Delegierter der könig-
preuss. Lazareth.

Unter 2 fl. wird nichts ver-
sendet.
Haupt-Depôt in **Laibach:**
Peter Lassnik,
Spezereihandlung.
Gilli: **J. Kupferschmidt, Apoth.**
Marburg: F. P. Hollasek, Gärz: G.
Christofolotti, Apotheker; Flume:
N. Pavacic; Pettau: J. Kasimir,
O. Sellinscheg; Neumarkt: F. Reit-
harez; ferner in allen grösseren Apo-
theken des Landes.